

Auserwählte, liebe Freunde, liebt Mich mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele, mit all euren Kräften; liebt Mich, Jesus, von Mir habt ihr alles gehabt, von Mir werdet ihr alles haben.

Geliebte Braut, Ich will jeden Menschen an Mich ziehen, denn nur in Mir kann er sich verwirklichen, in Meinem Göttlichen Herzen ist für jeden Menschen der Erde ein Platz. Dies wünsche Ich, aber wie viele haben verstanden, dass Ich die Liebe bin? Wer es tief erkannt hat, hat keinen anderen Wunsch, als Mir zu gehören und sein Leben in Mir zu leben. Die gegenwärtigen Menschen wiederholen: Die Probleme sind fortwährend, die Knoten sind immer schwieriger zu lösen. Was werden wir tun? Geliebte Braut, die gegenwärtigen Menschen sind im Begriff auch die Hoffnung zu verlieren und leben in der Furcht und in der Qual.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, der Mensch der Dich nicht hat annehmen wollen, ist immer verbitterter, denn der Platz, den Du besetzen müsstest, bleibt nicht leer, Dein grausamer Feind tritt auf Zehenspitzen ein und nistet sich im Herzen und im Verstand ein und zerstört alles. Angebeteter Jesus, klopf an die Tür jedes Herzens, fahre fort anzuklopfen, Unendliche Liebe und ziehe nicht vorüber, um nicht mehr wiederzukehren. Jene die Dich andauernd abweisen, wissen nicht was sie tun. Wiederhole die erhabenen Worte die Du einst zum Himmlischen Vater sprachst: Vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun. Werde nicht müde, jeden Menschen zu Dir zu rufen mit Deiner Barmherzigkeit, warte noch ab, ihn zu Deiner Vollkommenen Gerechtigkeit zu rufen.

Meine geliebte Braut, höre eng an Mein Herz gedrückt Meine Worte: jeder Mensch der Erde begreife gut, dass Ich, Ich Gott, stets Meine Barmherzigkeit dem gewähre, der sie erfleht und abwartet, bevor Ich zur Vollkommenen Gerechtigkeit übergreife. Mein Herz will Vergebung gewähren, es sehnt sich danach, Vergebung zu spenden, aber wem? Eingebildet und töricht ist jener der meint das Heil zu haben, ohne seine Sünden zu bereuen. Eingebildet und töricht ist jener der im Schlamm der Sünde lebt, ohne sich davon befreien zu wollen und sagt: Ich werde mich gewiss retten durch die Göttliche Barmherzigkeit, die alle, alle rettet: jene die Reue empfinden und die Reuelosen, die Guten und die Bösen, die Fleißigen und die Trägen. Wer so spricht, ist ein Unbesonnener, der in das Netz des Feindes gefallen ist, der durch seinen Mund spricht. Meine geliebte Braut, denkst du, dass die Unbesonnenen dieser Art wenige seien?

Du sagst Mir: Mein Herz bebt beim Anblick ihrer bedeutenden Zahl, sie sind so zahlreich, weil sie in das Netz des höllischen Feindes gefallen sind, der seit jeher ein Lügner und ein Mörder ist. Angebeteter Jesus, sprich zum Herzen dieser Unbesonnenen, schweige nicht, zeige den Betrug, dem sie verfallen sind, führe das schlaue Handeln des Feindes ans Licht, der sich so gut verbirgt, dass er die Törichten der Erde zur Überzeugung führt, dass es ihn nicht gibt.

Meine geliebte Braut, wenn der Mensch in den Betrug des Feindes fällt, wird er bald taub und blind, taub gegenüber Meinen Ermahnungen, blind für Meine Zeichen. Wenn Ich einem seit der Geburt Tauben das Gehör wieder gegeben habe, wenn Ich einem seit der Geburt Blinden die Sehkraft wieder gegeben habe, sage Ich dir, dass Ich einem Tauben der nicht hören will, nicht das Gehör schenke, einem Blinden der nicht sehen will, Ich nicht die Sehkraft schenke, weil sie schwer schuldig sind. Ich gewähre immer Gnaden, um die Entscheidung zu ändern, wenn sie jedoch nicht ergriffen werden, ändert sich nichts. Meine geliebte Braut, siehst du, wie der Mensch selber Ursache seines Verderbens sein kann durch seine freien Wahlen?

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich habe verstanden, dass der Mensch viel tun kann, um sein Leben zu erleichtern und im Flug in die Ewigkeit einzugehen, alles hängt von den Entscheidungen ab, die er jeweils trifft.

Angebeteter Jesus, Du gewährst alles was notwendig ist zum Heil und zum Glück des Menschen, weil Dein erhabenes Herz nur Liebe ist, immer Liebe, jedoch hat jeder Mensch Mühe zu begreifen, denn er wird häufig von den Verlockungen der Welt abgelenkt, die ihn nicht über die Wahrheiten nachsinnen lassen. Die Wahrheit ist, dass Du alles nur aus Liebe tust, weil Du der Unendliche Ozean der Liebe bist, in den Du jeden Menschen den Du erschaffst aufnehmen willst. Wenn der Mensch es rasch begreift, verläuft sein Leben im Frieden und in der Freude, je später er es begreift, desto härter und schwieriger wird das Leben auf Erden. Unendliche Liebe, mein Herz eng an Dein Göttliches gedrückt, preist Dich jeden Augenblick des Lebens für die Gabe der Existenz, für die Gabe des Glaubens, für die Gabe Deiner erhabenen Liebe. Wenn ich bedenke, dass Du Jesus, Wahrer Gott und Wahrer Mensch, Du Jesus, Schöpfer, Erlöser, Geist der Liebe, Dich würdigst mich zu lieben, klein wie ich bin, wie ein Vögelchen an den niemand denkt, den niemand beachtet, steigt das Glück bis zu den Sternen. Deine erhabene Liebe flößt mir ein unenthaltbares Glück ein, das ich auch den anderen ringsum, der gesamten Welt übermitteln möchte; jedem Menschen der Erde möchte ich sagen: ich bin glücklich, glücklich, weil Jesus mich liebt, ich bin kein graues Atom, in einem Winkel der Erde vergessen, ich bin Gegenstand einer großen Liebe, einer Unendlichen Liebe; in diesem erhabenen Ozean der Schönheit und der Erhabenheit ist ein Platz auch für mich, was kann ich mehr wünschen? Angebeteter Jesus, ich will aus jedem Augenblick des Lebens, den Du Dich würdigst mir zu schenken, ein Lied des Lobes, des Dankes, der Anbetung machen.

Bleibe in Mir, süße Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Ewigen und Treuen Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Mein Herz freut sich wenn Es sieht, dass die Kinder sich Gott, Seiner Liebe öffnen und sich Seinem Willen gefügig erweisen. Ich empfinde jedoch einen großen Schmerz beim Anblick der vielen Kinder die hochmütig bleiben und sich nicht für Gott entscheiden. In diesen Jahren in denen Ich unter euch bin, habe Ich euch häufig dieselben Dinge wiederholt, die wichtigsten, aber wenige haben Meinen Botschaften lebhaft Beachtung geschenkt und danach gelebt. Seht ihr wie die Dinge in der Welt nicht gut laufen und die Kriege noch gegenwärtig sind in vielen Teilen der Erde? Dies, Kinder, geschieht gegenwärtig und dies wird sich nicht ändern, solange die Menschen im Ungehorsam den Gesetzen Gottes gegenüber und in der andauernder Aufsässigkeit fortfahren.

Die kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, wir, die wir um Dich geschart sind, teilen Deinen großen Schmerz. Wie kann man die Menschen dazu bewegen zu glauben, wenn sie es nicht tun wollen? Wie, sie veranlassen Deine Botschaften zu befolgen, wenn sie in der großen Kälte des Herzens leben? Ich sehe und stelle fest, dass es sehr schwierig ist, dass Gesinnung ändert, wer in der eigenen eingewurzelt ist. Ich sehe, dass die Widerspenstigen sich mit Ihresgleichen verbünden und auf uns wirklich nicht hören wollen, die wir von Jesus, von Seiner Zärtlichen Liebe, von Seinem Großen und Gütigen Herzen sprechen, Das Vergebung gewähren will dem, der sie anfleht. Ich höre diesen Satz wiederholen: Ich bedarf keiner Vergebung, deshalb sehe ich kein Bedürfnis sie zu erlehen. Bei einem solchen wiederkehrenden Satz bleibt uns nur das Schweigen und das Gebet. Andere sagen: Welche Sünde begehe ich? Was ist Sünde? Geliebte Mutter, es sind nicht wenige jene die dies erwägen und an ihrer Gesinnung festhalten. Geliebte Mutter, hilf uns die wirksamsten Worte zu finden und stehe diesen Elenden bei, damit sie die Gnaden ergreifen, die immerhin reichlich vom Himmel fallen.

Geliebte, Meinem Herzen so teure Kinder, niemand kann jemanden zwingen zu glauben, wenn er es nicht tun will. Habt mit den Brüdern Geduld, aber besteht nicht darauf, wenn sie nicht hören wollen, betet inbrünstig für sie, damit die Gnaden herabfallen und die Herzen sich ändern. Wie Ich euch bereits gesagt habe, fallen die Gnaden noch in Fülle herab, sie fallen wie dichter Regen herab, aber es wird nicht immer so sein. Der Himmlische Vater sendet Mich folgendes zu sagen: es wird nicht immer so sein, deshalb, liebe Kinder der Welt, ergreift diese wunderbare Zeit der Gnade, ergreift sie, liebe Kinder, denn ihr wisst nicht, was die Zukunft für euch vorgesehen hat. In diesen Jahren habe Ich klar zu euch gesprochen, liebe Kinder, und habe nicht geschwiegen über die Gefahren die jene laufen, die sich verhärtet haben in der Sünde und sich nicht entscheiden wollen sich zu ändern, es kann bald die Zeit anbrechen in der sie es nicht mehr tun können. Wer sich für Gott entschlossen hat, ist nun glücklich und voller Hoffnung, er schenke seine Freude all jenen, denen er begegnet, er bringe den Frieden, den Gott ihm schenkt, aber er richte den Bruder nicht und verurteile ihn nicht, wenn er sich nicht ändern will, er bleibe immer frei, denn die Freiheit ist eine erhabene Gabe Gottes und keiner kann sie fortnehmen. Vielgeliebte Kinder, erfüllt euren Teil gut, erfüllt den Teil gut, den Gott euch aufgetragen hat zu erfüllen, für den Rest wird Jesus sorgen. Geliebte Kinder, urteilt nicht über das Handeln der anderen, gebt ein erbauendes Beispiel und trifft die Entscheidungen nach dem Willen Gottes, alle Entscheidungen, die kleinen und die anspruchsvollen. Jeder begreife aus euren Entscheidungen, dass ihr ganz Jesus gehört und ahme euch nach. Gemeinsam vereinen wir das Gebet, um neue Gnaden zu erlehen für die Bekehrung der Herzen. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel. Bleiben wir in der Anbetung vereint.

Hl. Jungfrau Maria